

Nun will der Lenz uns grüßen

Text: nach Neidhardt von Reuenthal, 13. Jh.

Melodie: 17. Jh.

Satz: Wolfram Buchenberg (*1962)

Flüssig bewegt, doch ohne Hast

mf

1. Nun will der Lenz uns grü - ßen, von Mit - tag weht es lau, - aus

mf

5

al - len E - cken sprie - ßen die Blu - men rot und draus

9

die brau - ne ein Ge - wand gar fein und lädt im Fest - tags -

14

klei - - de zum Mai - en - tan - ze ein. 2. Wald - vö - ge - lein Lie -

18 *mf* *poco f* *c.f.* be -

der sin - gen, Wald - vög - lein Lie - der sin - gen, wie ihr - sie - nur be -

22 geht, be - geht;

geht; drum auf zum fro - hen Sprin - gen, die Reis' ist - Gol - des

geht, be - geht;

26 Gol - des wert! *mp* *leggiere* * *mf*

wert! Hei un - ter grü - nen Lin - den, da leuch - ten wei - Be Kleid'! Hei -

Gol - des wert! *poco f* *c.f.* *mf*

wert! Hei, un grü - nen Lin - den, da leuch - ten wei - Be - Kleid'! Hei -

poco f *c.f.*

31

nur uns Kin - den ein End, ein - End all - Win - ters - leid!

End all Win - ters - leid!

* mögliche Alternative für Takt 29 und 30

29

den, da leuch - ten - wei - Be - Kleid'! Hei -

leuch - ten wei - Be - Kleid'! Hei -